

[Pdf free] Dragon Flame: Roman

Dragon Flame: Roman

Von G. A. Aiken

*audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC*



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation Veröffentlicht am: 2015-10-19 Erscheinungsdatum: 2015-10-19 File Name:
B00Q2OSTQA | File size: 46.Mb

Von G. A. Aiken : Dragon Flame: Roman before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Dragon Flame: Roman:

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 2 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
Zwiespalt Von Karo Auch ich bin ein groer Fan dieser Drachenreihe und habe mich riesig auf Dragon Flame
gefrenut. Ich bin ziemlich zwiespalt, wie ich diesen Teil einschzen soll. Htte ich eine Reihe, welches in diesem Stil

geschriebenwre neu angefangen, wre ich sicher nicht ber das erste Buch hinaus gekommen. Aber Familie verbindet ...
;)Die in den bisherigen Bchern locker nebenbei eingeflossene Situationskomik vermisse ich hier. Vor allem in der ersten Hlfte diesesBuches werden der bisher gelungene derbe Humor und die bsesten Gemeinheiten grob aneinander gereit, wirken konstruiert und verlieren jegliche Leichtigkeit. Ab der zweiten Hlfte hatte ich das Gefhl, die Autorin hat sich gefangen und ihren bisherigen Stil wieder gefunden. Zumindest ist es der Stil, warum ich diese Bcher so gerne mag und schtze.Die in diesem Buch neu aufgetauchten Charaktere sind sehr interessant. Sie bieten viele neue Erzhlstrngeund ich hoffe, dass das nchste Buch nicht wieder so lange auf sich warten lsst.0 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Bin begeistertVon KundeMan muss sich zuerst wieder an alle Protagonisten erinnern, die Zeit zwischen den Folgebnde ist schon arg lang ;)Mit viel Witz und Humor beschreibt die Schriftstellerin alle, sowie die allerwitzigsten Situationen.ber die Steppenreiter-Frauen habe ich mich kstlich amsiert, musste oftmals ber die " verdrehten " Dialogelaut lachen.Hochspannung dann im letzten Teil des Buches und man kann nur hoffen es dauert nicht zu lange bis zum nchsten Band.1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Elina und Celyn Zwei Welten prallen aufeinander...Von Solaria v. Bcher aus dem FeenbrunnenKurzmeinungCelyn der Schwarze, Leibwchter von Rhiannon der Drachenknigin, bekommt den Auftrag Elina Shestakova zurck in ihre Heimat zu begleiten.Das heit etliche Tage zusammen unterwegs und dabei knnen sie sich beide nicht ausstehen.Elina wurde von ihrer Clanchefin ausgeschiedt die Drachenknigin umzubringen, allerdings legte sie bei dem Versuch keinen groen Ehrgeiz an den Tag. Das war auch der Grund weshalb sie, statt sofort von ihr gettet zu werden, von Celyn in den Kerker gebracht wurde.Verstndlich das sie ihm das bel nimmt und ihn am liebsten umbringen wrde. Er findet sie ungehobelt und nachtragend, sie ihn durchgeknallt, auch kann er einfach nicht seine Klappe halten und redet viel zu viel.Nun werden sie von der weien Knigin zusammen auf eine Mission in die Aueneben geschickt und beide sehen das als eine Strafe ihrer Gtter an...CoverDas Cover zeigt eine junge Frau und im Hintergrund einen gezeichneten Drachen, es ist hnlich gehalten wie die Vorgngerbnde und somit sehr gut als Teil der Dragon Reihe zu erkennen.SchreibstilDie Autorin G. A. Aikenhat einen flssigen und bildhaften Schreibstil der mich gleich mitgenommen hat. Sehr schnell war ich eingetaucht in die Geschichte, die durch Spannung, Humor, Aktion und eine flotte abwechslungsreiche Handlung besticht.Die Dialoge sind witzig, sarkastisch, ironisch und derb, nie bertrieben sondern immer auf den Punkt. Die Charaktere sind sehr gut ausgearbeitet und alle unterschiedlich, auch mit ihren Eigenarten, Launen und Macken sind sie sich immer treu. Sie haben mich fasziniert und gefesselt, auch immer wieder zum Lachen gebracht.MeinungElina und Celyn Zwei Welten prallen aufeinander...Elina Shestakova von den Schwarzbrenreitern der Mitternachtsbergen der Verzweiflung in den fernen Weiten der Steppen der Auenebenen, so lautet ihr vollstndiger Name, wurde von ihrer Clanchefin Glebovicha ausgeschiedt die weie Drachenknigin Rhiannon zu tten.Ihr Auftrag ist ein Himmelfahrtskommando das wei Elina nur zu gut. Deshalb zeigt sie in der Ausfhrung desselbigen absolut keinen Ehrgeiz und bittet die Knigin um einen schnellen Tod. Diese ist wider Erwarten beeindruckt von Elina und befiehlt Celyn sie so unterzubringen das sie in Sicherheit ist.Dieser nimmt den Befehl zu wrtlich und verfrachtet sie ins Gefngnis, nur um sie dort zu vergessen.. fr ganze 8 Monate.Als er sie endlich aus dem Gefngnis befreit ist er zutiefst erstaunt und sich absolut keiner Schuld bewusst, als Elina sich als sehr nachtragend zeigt und ihn am liebsten umbringen wrde.Als Knigin Rhiannon Elina auf eine Mission in ihre Heimat schickt, erteilt sie Celyn den Befehl sie zu begleiten und zu beschtzen. Beide sind wenig begeistert so viel Zeit miteinander verbringen zu mssen halten mit ihrer nicht gerade schmeichelhaften Meinung ber den jeweils anderen nicht hinterm Berg.Elina hlt Celyn fr einen uerst schwarzhaften arroganten Tlpel der einfach nicht die Klappe halten kann, whrend er sie fr rde und ungehobelt hlt zudem er kann wirklich nicht verstehen wie jemand so nachtragend sein kann.Ob sie es schaffen ihre Differenzen whrend dieser gefhrlichen Mission beizulegen? Denn es gibt Hinweise auf eine neue uerst gefhrliche Bedrohung der sie nachgehen mssen, dabei brauchen sie einen khlen Kopf und mssen lernen einander zu vertrauen.Elina ist ein Charakter der beeindruckt. Sie denkt ganz pragmatisch und hlt mit ihrer oft brutalen aber ehrlichen Meinung nie hinter dem Berg. Sie hat frh gelernt das nur berlebt wer stark ist, kmpfen kann und sich dem unausweichlichen stellt. Deshalb ist es ihr nie in den Sinn gekommen zu fliehen statt vor Rhiannon der weien Drachenknigin zu treten.Celyn der Schwarze, auch der Charmante genannt ist sehr neugierig und will alles ganz genau wissen und ergrnden, so stellt er unendlich jedem viele Fragen. Doch bei Elina beit er lange auf Granit und mit Komplimenten landet er erst recht keinen Stich bei ihr. Sie bezeichnet ihn, einen Drachen des Cadwaladr- Clan, ein Geschenk der Gtter an die Menschheit, als verweichlicht und seine Beschwerden ber ihre Beleidigungen als Jammern.Er ist emprt, doch aufgeben kommt nicht in Frage, denn sie weckt sein Interesse und seinen Kampfgeist und er hat noch nie einen guten Kampf gescheut.Die Liebesgeschichte steht nicht im Vordergrund, sie ist eingebunden in die Entwicklung vorheriger und aktueller Ereignisse.Man trifft auf bekannte und neue Charaktere, auch lngst totgesagte tauchen auf und nehmen regen Einfluss auf das Geschehen.Der Umgang miteinander ist rau, manchmal derb und grob, aber auch herzlich und wenn es Probleme gibt sind sie alle da um einander beizustehen.Zwischen diesem und dem letzten Band liegen geschichtlich 10 Jahre, es wurden einige Kinder geboren und ich finde es sind einige interessante Charaktere dabei mit ungewhnlichen Eigenschaften, von denen ich mich jetzt schon freue mehr ber sie zu erfahren.Es ist ratsam die anderen Bnde schon zu kennen bevor man diesen liest, denn er baut auf ihnen auf...FazitEine tolle Fortsetzung der Dragon

Reihe von G.A. Aiken. Super spannend, mit viel Humor Witz und Ironie die mich begeistert hat. 5 von 5 Sternen

Kurzbeschreibung Als Leibwchter der Drachenknigin erhlt Celyn, der Schwarze, auch mal den einen oder anderen ungewhnlichen Auftrag. Jetzt soll er ausgerechnet Elina Sheszakova beschtzen, jene Menschenfrau, die er nach einem Mordanschlag auf seine Knigin hchstselbst ins Gefngnis befrdert hatte. Elina ist nicht nur wenig begeistert, ihn zu sehen (Menschen sind eben nachtragend), sie zeigt sich auch noch von Celyns Charme vllig unbeeindruckt. Doch so schnell gibt der stolze Drache nicht auf er wird alles dafr tun, die Flammen der Begierde in Elina zu entfachen. Werbetext Unwiderstehlich - die neuen "Dragons"! Kurzbeschreibung Als Leibwchter der Drachenknigin erhlt Celyn, der Schwarze, auch mal den einen oder anderen ungewhnlichen Auftrag. Jetzt soll er ausgerechnet Elina Sheszakova beschtzen, jene Menschenfrau, die er nach einem Mordanschlag auf seine Knigin hchstselbst ins Gefngnis befrdert hatte. Elina ist nicht nur wenig begeistert, ihn zu sehen (Menschen sind eben nachtragend), sie zeigt sich auch noch von Celyns Charme vllig unbeeindruckt. Doch so schnell gibt der stolze Drache nicht auf er wird alles dafr tun, die Flammen der Begierde in Elina zu entfachen.